

# Corona-Sonderzahlung im öffentlichen Dienst

Beitrag von „Tom123“ vom 29. November 2021 21:53

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich denke aber, dass Tom seine Aussage ähnlich versteht wie Plattypus.

Und wie gesagt: nur weil ein andere mehr Geld für seine Arbeit bekommt, bekommen wir nicht weniger.

Letztlich ist es vollkommen ok, wenn die anderen mehr bekommen. Aber die Entwicklung unserer Gehälter gefällt mir nicht. Wenn ich mit 2.000 € Brutto einen Jahresbonus von 1.000 € bekomme, ist es eine andere Gehaltssteigerung als mit einem Brutto von 4.000 €. Die Person mit 2.000 € ist damit vielleicht glücklich, die mit 4.000 € nicht.

Entsprechend bin ich mit dem Ergebnis, dass die Verhandlungen für mich haben sehr unzufrieden. Da hilft es mir nicht, dass es für andere Gehaltsgruppen besser ist. Für mich ist das Ergebnis unbefriedigend. Wenn nun die Gewerkschaft sagt, dass das Ergebnis gut ist und ihr Ziel in der Steigerung der unteren Einkommen ist, dann vertritt mich diese Gewerkschaft leider nicht. Dann muss sie halt auch auf meinen Mitgliedsbeitrag verzichten. Ebenso wird meine Bereitschaft für meinen Arbeitgeber freiwillige Zusatzaufgaben zu machen, reduziert.